

# Presse / 2007 / "Schlag den Raab": Stefan Raab gewinnt den Samstagabend, Kandidat Matthias 1,5 Millionen

Nach einem Herzschockfinale wird Stefan Raab in seiner Mehrkampfshow erstmals geschlagen / Publikums-kandidat Matthias gewinnt 1,5 Millionen bei "Schlag den Raab" / Im Durchschnitt 26,0 Prozent der 14- bis 49-jährigen und bis zu 73,0 Prozent der jungen Zuschauer sahen zu/ Mit dem Millionenduell ist Stefan Raab Quotensieger am Samstagabend

Erstmals verliert Stefan Raab bei "Schlag den Raab" gegen einen Herausforderer. Siegreich blieb der Entertainer hingegen bei den Quoten: "Schlag den Raab" gewinnt den Samstagabend (14-49 J. 23,0 Prozent MA in der Zeitschiene 20.15 Uhr bis 1.00 Uhr, RTL: 21,5%). Im Durchschnitt erreichte die Mehrkampfshow starke 26,0 Prozent in der werberelevanten Zielgruppe. Das Duell Moderator gegen Zuschauer begeisterte vor allem die Jungen: Bis zu 73 Prozent Marktanteil bei den 14- bis 29-jährigen und im Durchschnitt 39,1 Prozent. Bis zu 5,08 Millionen Zuseher ab 3 Jahren freuten sich mit Herausforderer Matthias. Im Durchschnitt saßen 3,69 Millionen Zuseher vor den Bildschirmen.

Vor dem alles entscheidenden 15. Spiel musste Stefan Raab noch etwas loswerden: "Egal was jetzt passiert, Du bist ein echt harter Knochen. Noch niemand hat mich so gefordert", ließ der Entertainer seinen Herausforderer Matthias wissen. Nach vierzehn Spielrunden stand es da 57:48 für den Entwicklungsingenieur. Die Entscheidung in einem Kopf-an-Kopf-Rennen über die volle Distanz fällt schließlich im Quiz "Blamieren oder Kassieren" aus seiner Comedy-Show "TV total". Zur Erleichterung seiner Freundin in der ersten Reihe behielt Matthias aber im Herzschockfinale die Nerven und das Vertrauen auf sein Wissen - und gewann. Zum ersten Mal unterliegt Stefan Raab damit in "Schlag den Raab" seinem Herausforderer: 1,5 Millionen Euro nimmt Matthias mit ins heimische Augsburg. Der 31-jährige: "Ich war die ganze Zeit über weder niedergeschlagen noch siegessicher, habe mich immer auf das nächste Spiel konzentriert. Ich hatte einfach Spaß an der Show, habe dabei aber immer verbissen gekämpft." Stolz erklärt er: "Die größte Freude macht mir jetzt an meine Eltern und Freunde zu Hause zu denken und mir vorzustellen, wie sie sich für mich freuen."

Der Spielverlauf:

Spiel 1: KICKERN

Tischfußball! Nicht die Stärke von Kandidat Matthias. Stefan Raab macht ein Tor nach dem anderen und gewinnt 5:0. "Das habe ich alles bei der Bundeswehr gelernt", jubelt der Entertainer. Damit geht Raab in der Wertung mit 1:0 in Führung.

Spiel 2: SHORTTRACK

Zehn Runden Eisschnelllaufen entscheiden über den Gewinner im zweiten Spiel. Die beiden Duellanten starten hintereinander. 1:15:156 läuft Stefan Raab, der danach erstmal völlig

erschöpft am Boden nach Luft ringt. Herausforderer Matthias sieht im hautengen Rennanzug zwar bei weitem athletischer aus, aber besser aussehen reicht nicht. Mit 1:27:766 sind ist er rüber zehn Sekunden langsamer als Stefan Raab. 3:0 für den Entertainer.

#### Spiel 3: WANN WAR WAS?

Geschichtsstunde bei "Schlag den Raab": Welches Ereignis fand in welchem Jahr statt? Wer zuerst sieben Jahreszahlen richtig erraten hat, gewinnt. Matthias beeindruckt und lässt Stefan Raab keine Chance. Ausgleich, es steht 3:3.

#### Spiel 4: TASTEN

Mit verbundenen Augen müssen Herausforderer und Titelverteidiger Plastikfiguren ertasten und erraten. 90 Sekunden bleiben dafür Zeit. 14 erratene Figuren für Stefan Raab, nur zehn für Matthias. Damit geht der Entertainer 7:3 in Führung.

#### Spiel 5: BIATHLON

Auf einem eigenen Biathlon-Parcour gilt es im Freien konditionsstark und zielsicher zu bleiben. Sportschütze Matthias hat das sichere Händchen und die nötige Lungenkraft - 8:7 für den Herausforderer.

#### Spiel 6: EISHOCKEY

"Stefan Raab hat sehr viel von einem guten Eishockey-Spieler. Vor allem die Zähne", lacht Spielleiter Matthias Opdenhövel. Vier Minuten spielen die Duellanten gegeneinander auf zwei Tore. Und Opdenhövels Einschätzung trifft das Kräfteverhältnis genau: Stefan Raab gewinnt 11:4 nach Toren und holt sich die Gesamtführung zurück. 13:8 für den Entertainer - es bleibt spannend.

#### Spiel 7: WEGEN

Mit Hilfe des Publikums und auch dem eigenen Gewicht gilt es, 417 Kilo Lebendgewicht auf eine große Viehwaage zu bringen. Wer näher dran ist, gewinnt das Spiel. Unfassbar: Beide bringen exakt 352,0 Kilo Zuschauer-Gewicht auf die Waage. Wer jetzt schwerer ist, verliert. Und da sieht es für Stefan Raab gegen den athletischen Matthias schlecht aus. Damit wechselt die Führung erneut: 15:13 für Matthias.

#### Spiel 8: STIMMT`S

Hier gilt es wieder zu erraten, ob eine getroffene Behauptung stimmt, oder nicht. Zweimal hatte Stefan Raab dieses Spiel in den letzten beiden Ausgaben von "Schlag den Raab" bereits verloren. Und auch diesmal ließ er die Punkte liegen. Matthias baut erstmals seine Führung aus. 23:13 für den Herausforderer.

#### Spiel 9: KARTEN

Beide Spieler bekommen Karten der Wertigkeit eins bis elf. Der höhere Stich gewinnt, wer am meisten Stiche vorweisen kann, holt die Punkte. Zwei Runden müssen die gewieften Zocker gegeneinander spielen. Und Matthias behält die Nerven. 32:13 für den Herausforderer.

#### Spiel 10: CURLING

In zwei Sätzen schiebt Stefan Raab den ruhigeren Stein. Die Führung für Matthias schmilzt auf 32:23.

#### Spiel 11: RECHNEN

Wer schneller addiert, subtrahiert, multipliziert oder dividiert, bekommt die Punkte. Matthias

rechnet unfassbar schnell. Weil ihm dabei einige Flüchtigkeitsfehler unterlaufen, kann Stefan Raab kurz mithalten. 43:23 für Matthias.

#### Spiel 12: STAPELN

Wer nach fünf Minuten auf dem höheren Bierkastenturm steht, hat gewonnen. Am Ende ein nervenaufreibendes Duell in schwindliger Höhe. 19 Kisten stapelt Stefan Raab, drei mehr als Matthias. Damit kommt der Entertainer wieder ran. Nur noch 43:35.

#### Spiel 13: WO LIEGT WAS?

Städteraten entscheidet, wer in das nächste Spiel mit einem Matchpoint geht. Stefan Raab ist sicherer in der Geografie und dreht das Spiel. Mit 48:43 übernimmt er die Führung.

#### Spiel 14: PUZZLE

Wer baut ein Hunde-Katzen-Puzzle schneller zusammen? "Wir puzzlen gerne mal zuhause", verrät Matthias Freundin. Der Herausforderer gewinnt, wehrt Raabs Matchball ab. Damit geht es nun über die volle Distanz.

#### Spiel 15: BLAMIEREN ODER KASSIEREN

Elton entscheidet mit seinen Quizfragen zum Allgemeinwissen über den Sieger des Abends. Matthias rät schneller und sicherer als Stefan Raab. Er gewinnt das letzte Spiel, damit auch das gesamte Duell und 1,5 Millionen Euro.

Basis: alle Fernsehhaushalte Deutschlands (integriertes Fernsehpanel D + EU)

Quelle: AGF / GfK Fernsehforschung / pc#tv aktuell / SevenOne Media Marketing & Research

Erstellt: 28.1.2007 (vorläufig gewichtet: 27.1.2007)

Alle Bilder, ein Interview mit dem Sieger und weitere Informationen: <http://presse-schlag-den-raab.prosieben.de>

Bei Fragen:

ProSieben Television GmbH

Kommunikation/PR

Michael Ostermeier

Tel. +49 [89] 9507-1142

Fax +49 [89] 9507-91142

[michael.ostermeier@ProSieben.de](mailto:michael.ostermeier@ProSieben.de)

[www.presse.ProSieben.de](http://www.presse.ProSieben.de)

Fotoredaktion: Susanne Karl

Tel. +49 [89] 9507-1173

Fax +49 [89] 9507-91173

[susanne.karl@ProSieben.de](mailto:susanne.karl@ProSieben.de)